Startschuss für Streuobstwiesenkompetenzzentrum Lallinger Winkel

10. September 2020

Wissenschaftsminister Bernd Sibler bei Auftaktveranstaltung für Kooperationsprojekt der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, der Gemeinden Lalling, Schaufling, Grattersdorf, Hunding, des Landkreises Deggendorf sowie örtlichen Unternehmen – Freistaat stellt rund 40.000 Euro zur Verfügung – „Traditionsreiche Streuobstbewirtschaftung für die Zukunft aufstellen“

LALLING/MÜNCHEN. Im Lallinger Winkel wird mit der finanziellen Unterstützung des Wissenschaftsministeriums ein Streuobstwiesenkompetenzzentrum entstehen.

Wissenschaftsminister Bernd Sibler informierte heute bei der Auftaktveranstaltung zusammen mit den Beteiligten über das neue Kooperationsprojekt der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, der Gemeinden Lalling, Schaufling, Grattersdorf, Hunding, des Landkreises Deggendorf sowie örtlichen Unternehmen. Minister Sibler betonte: „Das Streuobstwiesenkompetenzzentrum bringt Beteiligte unterschiedlicher Einrichtungen zusammen. Sie alle verbindet das gemeinsame Ziel, die traditionsreiche Streuobstwiesenbewirtschaftung im Lallinger Winkel für die Zukunft aufzustellen. Die Streuobstbauern sorgen mit ihrer Arbeit für ein Öko-System im Gleichgewicht. Qualität aus der Region steht hier klar vor Quantität. Dieses wichtige Gemeinschaftsprojekt der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf und der Gemeinden im Lallinger Winkel, des Landkreises Deggendorf und örtlicher Unternehmen unterstützen wir mit rund 40.000 Euro.“

Die Gemeinden Lalling, Schaufling, Grattersdorf, Hunding, der Landkreis Deggendorf sowie die IG Bio-zertifiziertes Streuobst Lallinger Winkel, die Arbeitsgemeinschaft Lallinger Streuobst und die Hundinger Goldbergbauern werden bei Projekten zusammenarbeiten, sich gemeinsam um Forschungsmittel bewerben und generell ihr Wissen austauschen. Die Hochschule übernimmt dabei die wissenschaftliche Begleitung, das Wissenschaftsministerium unterstützt die Einrichtung des Streuobstwiesenkompetenzzentrums mit jeweils rund 20.600 Euro in diesem und im nächsten Jahr. Finanziert wird damit u.a. ein Projektmitarbeiter an der Hochschule. „Das Konzept zum Streuobstwiesenkompetenzzentrum Lallinger Winkel ist ein Konzept mit Zukunft! Ich freue mich sehr, dass die ganze Region und die Hochschule Weihenstephan-Triesdorf an einem Strang ziehen, damit dieses wertvolle Projekt in Niederbayern realisiert werden kann“, so Sibler.

Die Gemeinden Schaufling, Lalling, Hunding im Landkreis Deggendorf bilden den Lallinger Winkel, die Gemeinde Grattersdorf grenzt unmittelbar an ihn an. Das milde Klima in dem Talkessel begünstigt den Obstanbau. Die Gegend wird daher auch als „Obstschüssel des Bayerischen Waldes“ bezeichnet. Die Hochschule für Weihenstephan-Triesdorf verfügt mit ihrer Schwerpunktsetzung auf die Themen Natur, Ernährung und Umwelt über ein bayernweit einmaliges „grünes“ Profil und damit über umfassende Kompetenz, um das Projekt wissenschaftlich zu begleiten.

Weitere Informationen finden Sie hier:

- Lallinger Winkel: https://lallingerwinkel.de/freizeit/lallinger-winkel/
- Hochschule für angewandte Wissenschaften Weihenstephan-Triesdorf: https://www.hswt.de/

Julia Graf, stellv. Pressesprecherin, 089 2186 2621

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers